

Friesenmuseum in Niebüll

Erhalt eines friesischen Kulturdenkmals durch Teilerneuerung des Daches

Träger: Friesenverein in Niebüll-Deezbüll

Projektvolumen: 8.000,00 € (brutto)

Beantragte Fördersumme: 3.025,21 € (= 45% der förderfähigen Nettokosten), da von 1.663,87 €U-Fördermittel und 1.361,34 € nat. Kofinanzierung über die Stadt Niebüll

Vorstandsbeschluss: 3.12.2012

Projektziele:

- Langfristiger Erhalt des Friesenmuseums als friesisches Kulturdenkmal
- Attraktivitätssteigerung für Besuchergruppen

Projektbeschreibung:

Im Sommer 2012 wurde an dem Reetdach des Friesenmuseums eine umfangreiche Instandsetzung vorgenommen. Die Kosten dieser Maßnahme wurden vom Verein mit eigenen Mitteln finanziert. Im Zuge dieser Baumaßnahme stellte sich heraus, dass der vorhandene Sodenfirst und der Schornsteinkopf erneuert werden müssen. Durch Starkregen in 2012 wurden Teile des Dachfirstes zerstört.

Die Maßnahme beinhaltet die Teilerneuerung des Reetdaches, den Abtrag des vorhandenen und die Herstellung eines neuen Sodenfirstes sowie den Abtrag und Neubau des Schornsteinkopfes.

[ZURÜCK](#) | [DRUCKANSICHT](#)